

BAUMPFLERGE AUF SCHULGRUNDSTÜCKEN

Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 25.11.2019

Sachverhalt

Bei Neuanpflanzungen wird die im Anschluss nötige, zweijährige Ansatzpflege i. d. R. im Rahmen der Ausschreibung mit beauftragt.

Nach der Ansatzpflege wird die weitere Pflege vom Grünflächenmanagement der HVE – Schule und Sport per Auftrag an SÖR oder an eine Fachfirma übertragen. Die Mittel hierfür kommen von der HVE – Schule und Sport.

Pro Haushaltsjahr stehen ca. 900.000 € zur Verfügung.

Das Vertrocknen der an der Viatisschule gepflanzten Eiche ist dem Umstand geschuldet, dass nach der Neuanpflanzung die Ansatzpflege von SÖR versehentlich nicht beauftragt wurde, was aufgrund der zeitlich direkt angrenzenden Ferien leider zunächst nicht bemerkt wurde. Eine Nachpflanzung des betroffenen Baumes bedarf noch weiterer Klärung mit SÖR. Über das Ergebnis der Klärung wird mündlich berichtet.

Seitens der HVE-Schule und Sport wird die Klärung und Beratung durch SÖR für eine Ersatzpflanzung weiterhin forciert.

An der Geschwister-Scholl-Realschule (GSR) werden die Pflanzungen regelmäßig gepflegt und in den Sommermonaten von Hausmeistern gegossen. Es ist lediglich ein Baum eingegangen, was sich aber nicht auf Trockenheit oder mangelnde Pflege zurückführen lässt. Im kommenden Frühjahr wird dieser Baum durch das Grünflächenmanagement der HVE – Schule und Sport in Form einer Neuanpflanzung ersetzt.

(Anmerkung: Bei der GSR handelt es sich um eine sehr „grüne“ Schule, die neben eigenen Bienen auch eine Blühwiese und das Unterrichtsfach „Garten“ hat. HVE - Schule und Sport ist sehr bemüht um den Erhalt und die Pflege der Anpflanzungen.)